

# eduQua Online-Event

ANFORDERUNGEN VERSTEHEN UND UMSETZEN

15. Juni 2026, Online

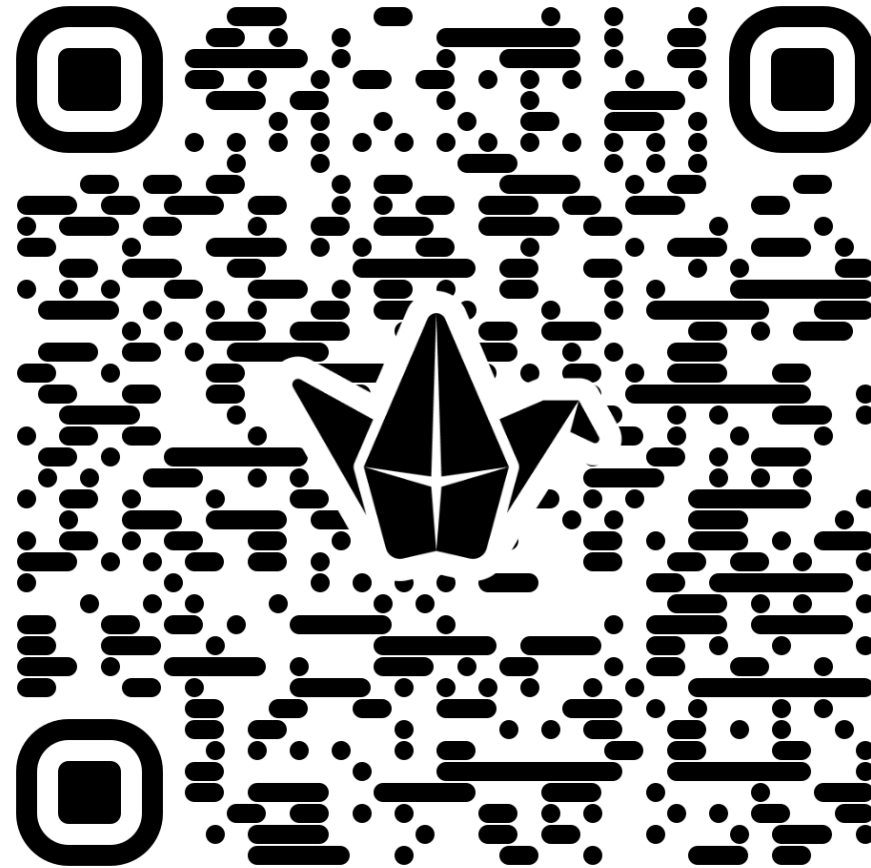
Melanie Schneider, Geschäftsstelle eduQua

Claudia Abu Khadrah, Business Consulting & Team Coaching



S V E B ■ Schweizerischer Verband für Weiterbildung  
F S E A ■ Fédération suisse pour la formation continue  
Federazione svizzera per la formazione continua  
Swiss Federation for Adult Learning

# QR-Code zum Padlet für Fragen



# Worum geht es heute?

1. Einführung in das Qualitätslabel eduQua – Entwicklung, Organisation, Verfahren
2. Was bedeutet Qualität und was ist der Nutzen eines Qualitätsmanagementsystems (QMS)
3. Wie funktioniert eduQua:2021 - Struktur und Nutzen
4. Was muss ich für die Zertifizierung tun, Häufige Stolpersteine und Fragen
5. Fragen der Teilnehmenden und nützliche Informationen/Links

# Entwicklung von eduQua

1990er

- Weiterbildungsmarkt vor allem arbeitsmarktliche Massnahmen finanziell unterstützt von Bund und Kantonen
- Jeder Kanton hatte eigene Qualitätsvorgaben → Wunsch nach Vereinheitlichung und gemeinsamem Mindeststandard bezüglich Qualität bei Weiterbildungsanbietern

2000

- Entwicklung Qualitätsstandard eduQua im Auftrag des Staatssekretariats für Wirtschaft SECO und anderer staatlicher Institutionen
- Es werden Institutionen zertifiziert, nicht Angebote

2004 &  
2012

- Überarbeitung zu eduQua:2004 – ein ausgewähltes Angebot repräsentativ für die Überprüfung
- Überarbeitung zu eduQua:2012 – 6 übergeordnete Kriterien, 22 Standards

2018

- Der SVEB wird zum alleinigen Träger der Qualitätsnorm

2021

- Revision zu eduQua:2021 – 8 Prinzipien, 19 Kriterien
- Der Teil Führung und Qualitätsmanagement stützt sich auf die Struktur der ISO-Management-Normen ab

# Zahlen und Fakten



Ca. 1000 eduQua zertifizierte Weiterbildungsinstitutionen  
Online-Register auf [www.eduqua.ch](http://www.eduqua.ch)



eduQua ist das bekannteste und meistverbreitete Qualitätslabel für  
Weiterbildungsanbieter in der Schweiz



Gemäss [SVEB-Branchenmonitor 2025](#) sieht der Grossteil der  
Weiterbildungsinstitutionen eduQua als Wettbewerbsvorteil



In vielen Kantonen gilt das eduQua-Zertifikat als Voraussetzung für die  
Unterstützung mit öffentlichen Geldern



in einigen Branchen wird es als Basis für angebotsspezifische  
Anerkennungen verlangt

# Organisation und Zuständigkeiten

- Herausgeber
- Informiert
- Führt Register der zertifizierten Anbieter
- Überwacht Logo-Nutzung

SVEB / eduQva  
Geschäftsstelle

Weiterbildungs-anbieter

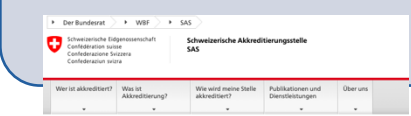
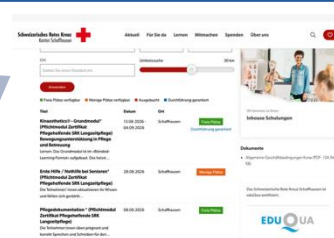
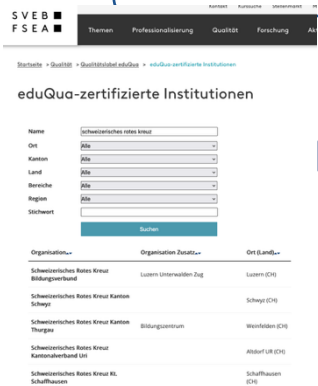
- setzt Kriterien um
- Prüft sich selbst (Selbstbewertung)

- prüft auf Norm-Konformität
- stellt Zertifikat aus
- überwacht Zertifikats-verwendung

Zertifizierungsstelle

Schweizerische  
Akkreditierungsstelle SAS

- Prüft Zertifizierungs-stelle



- Willkommen bei der Schweizerischen Akkreditierungsstelle SAS
- Die Schweizerische Akkreditierungsstelle SAS begutachtet und akkreditiert die folgenden Typen von Konformitätsbewertungsstellen (KBS) aufgrund der entsprechenden internationalen Normen:
- Prüflaboratorien [SN EN ISO/IEC 17025]
  - Kalibrierlaboratorien [SN EN ISO/IEC 17025]
  - Medizinische Laboratorien [SN EN ISO 15189]
  - Hersteller von Referenzmaterialien [SN EN ISO 17034]
  - Anbieter von Eignungsprüfungen [SN EN ISO/IEC 17943]
  - Inspektionsstellen [SN EN ISO/IEC 17020]
  - Zertifizierungsstellen für Managementsysteme [SN EN ISO/IEC 17021-1]
  - Zertifizierungsstellen für Personen [SN EN ISO/IEC 17024]
  - Zertifizierungsstellen für Produkte, Prozesse und Dienstleistungen [SN EN ISO/IEC 17065]
  - Biobanken \* [SN EN ISO 20387] (\* System im Aufbau)

Mit der Akkreditierung (lat. accreditare = Glauben schenken) wird formell die Kompetenz einer Stelle an nach vorgegebenen Anforderungen Konformitätsbewertungen durchzuführen.

Die Akkreditierung hat die Stärkung des Vertrauens in die Kompetenz und Dienstleistungen der akkreditierten Stelle zum Ziel.

Mehr...

# Akkreditierte Zertifizierungsstellen

Zertifizierungsstellen:  
Es gibt 5 anerkannte Stellen,  
die die Zertifizierung  
durchführen.



# eduQua:2021 Zertifizierung

Die Zertifizierung gilt für 3 Jahre. Jedes Jahr gibt es eine Zwischen-prüfung (Audit).



# eduQua:2021 Mindestvoraussetzungen

## Was sind die Mindestanforderungen für das Label?

Die Institution muss gewisse Mindestanforderungen erfüllen, die im Reglement stehen. Zum Beispiel:

- ➔ **Sitz in der Schweiz**
- ➔ **HR-Eintrag nicht Pflicht**  
(Einzelfirma, AHV-Abrechnung)
- ➔ **Mind. ein Weiterbildungsangebot**  
durchgeführt und evaluiert
- ➔ **Online-Anbieter:**  
Synchroner Austausch erforderlich



# eduQua:2021 Zertifizierungsverfahren



Es wird zwischen Verfahren A, B und C unterschieden.

Verfahren A ist für kleine Weiterbildungsanbieter mit maximal 25'000 Teilnehmendenlektionen pro Jahr



Die Kosten sind begrenzt auf maximal CHF 4'950 (ohne MwSt. und Spesen)



Für das Verfahren B und C machen die Zertifizierungsstellen ein individuelles Angebot.



# Zusammengefasst...



DU WIRST VON EINER  
VON 5 STELLEN  
GEPRÜFT.



DU MUSST BESTIMMTE  
QUALITÄTSREGELN  
ERFÜLLEN.



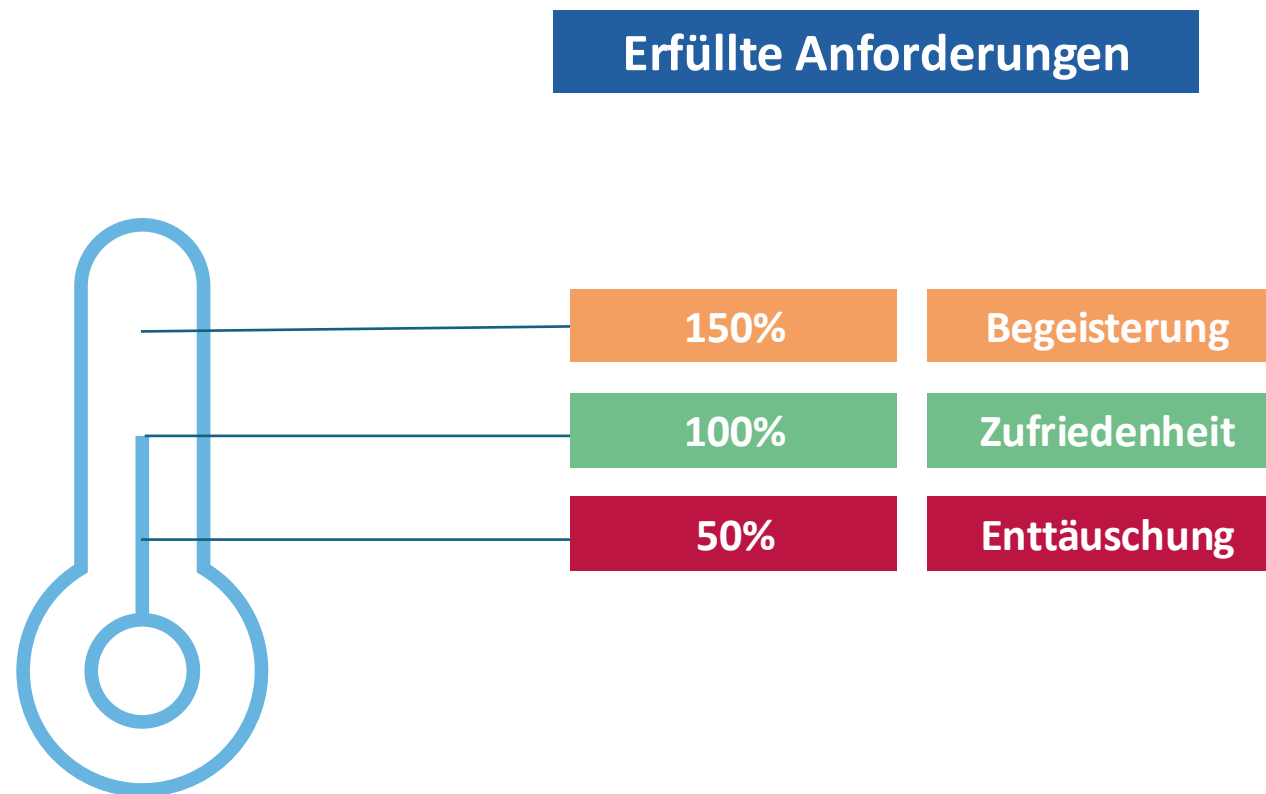
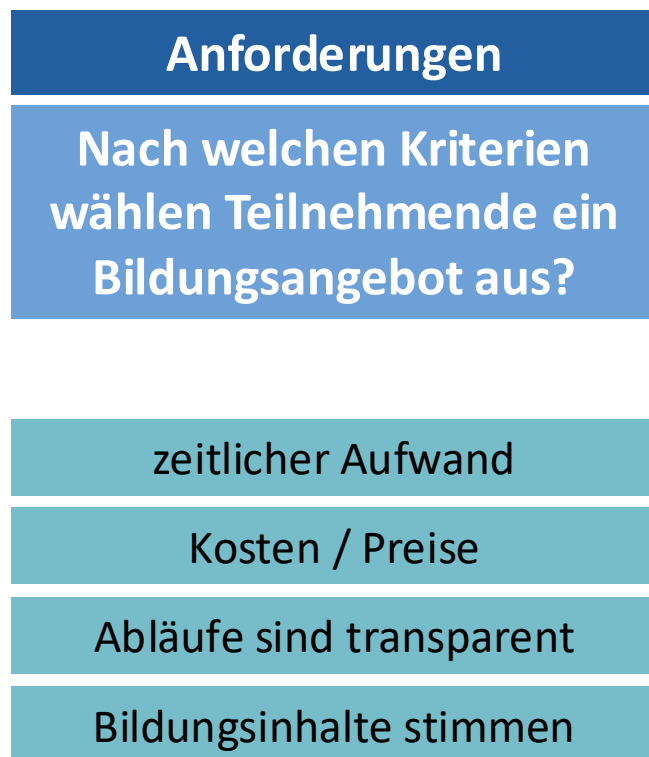
DAS LABEL GILT 3  
JAHRE.



KLEINE ANBIETER  
ZAHLEN MAXIMAL CA.  
5'000 CHF.

# Was bedeutet Qualität

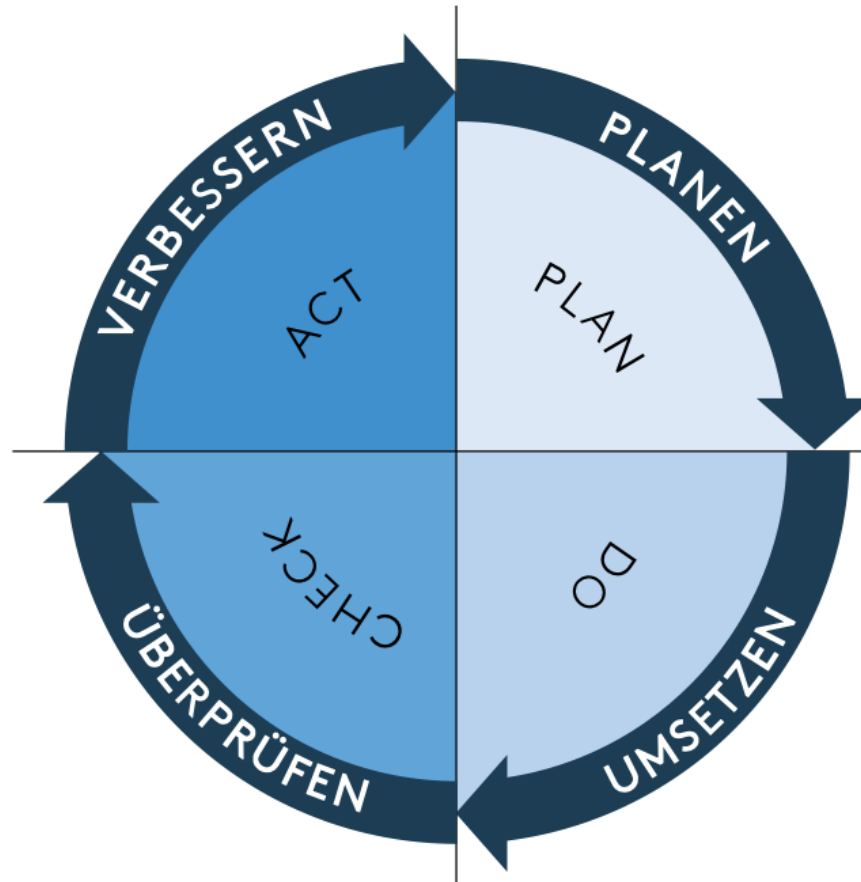
Grad der Erfüllung der Anforderungen



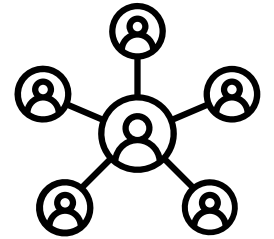
# Die Umsetzung anhand des Qualitätsregelkreises (PDCA nach Deming)



Potential für Optimierung

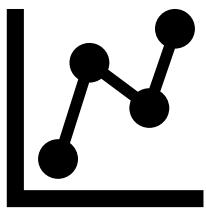


Anspruchsgruppen  
Bildungsmarkt  
Trends



Erfüllte Anforderungen

Anforderungen an das QMS



Indikatoren  
Auswertung  
Selbstbewertung

Bildungserlebnis



# Was bedeutet Qualität in einer Weiterbildungs-institution?

## Transparenz

z.B. bei  
Kursausschreibungen und  
Informationen gegenüber  
den Teilnehmenden und  
allen Stakeholdern

## Gute Bedingungen

z. B. qualifizierte  
Lehrpersonen,  
lernfreundliche Umgebung

## Guter Unterricht

zeitgemässes Lernen,  
teilnehmerorientiert, nach  
Grundsätzen der  
Erwachsenenbildung

## Gute Ergebnisse

Teilnehmende erreichen  
ihre Ziele

## Verbesserung

Feedback von  
Teilnehmenden, aus dem  
die Organisation lernt und  
sich verbessert

→ Qualität bedeutet gutes  
Lernen unter guten  
Bedingungen und ständige  
Verbesserung.

# Was ist der Nutzen eines QMS?

- Erwartungen werden erfüllt
- Das Angebot ist auf die Erwachsenenbildung ausgerichtet
- Die Leistung ist zuverlässig
- Die Organisation funktioniert gut
- Es gibt wenig Fehler
- Die Struktur und das Vorgehen ist passend für den Zweck (Nutzen)
- Zielgruppen sind zufrieden
- Man spart Zeit und Kosten
- Man kann sich auf die Leistung verlassen
- Das Vertrauen in die Organisation oder die Dienstleistung wird grösser

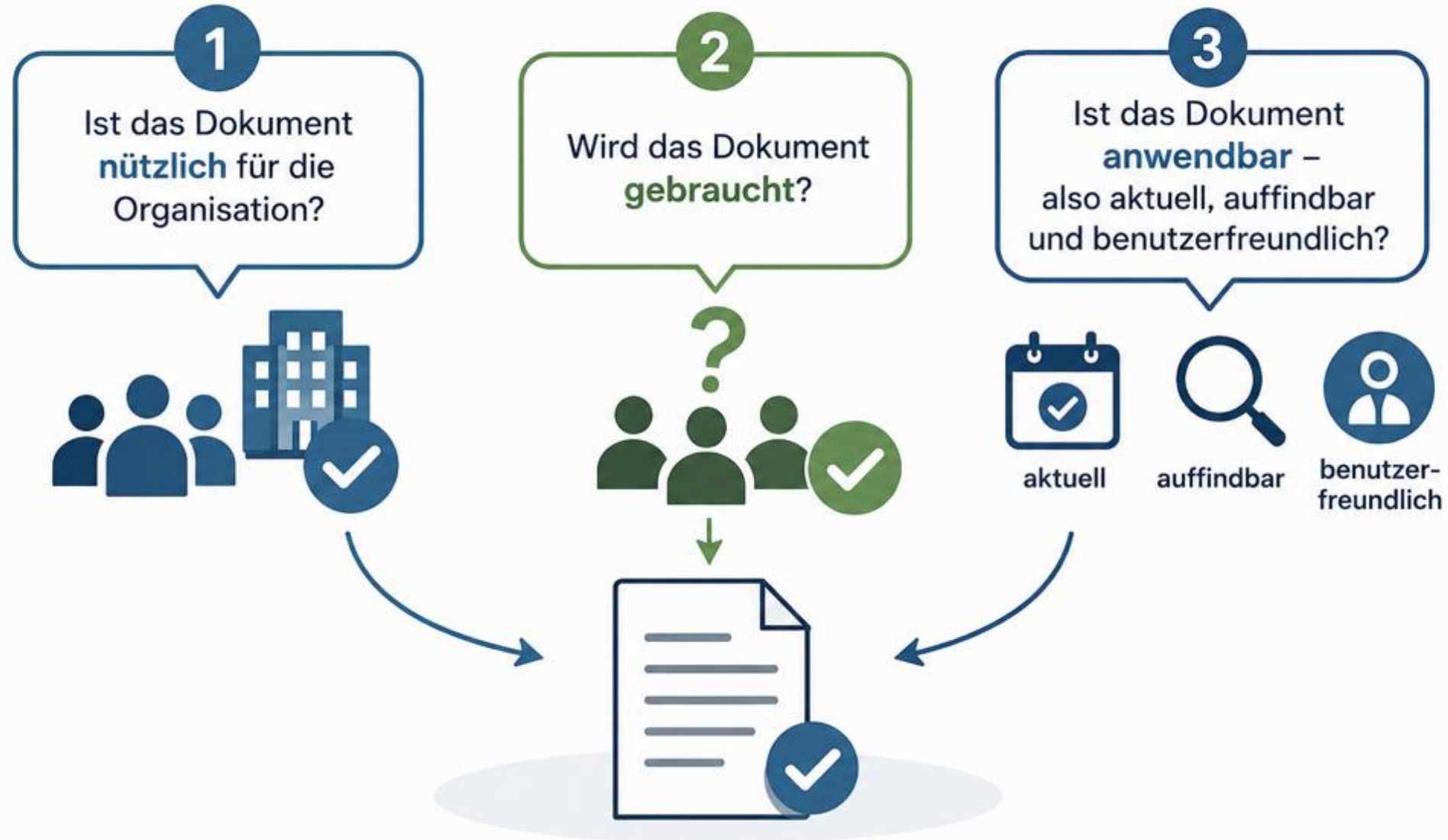


# Was macht ein gutes QMS aus?



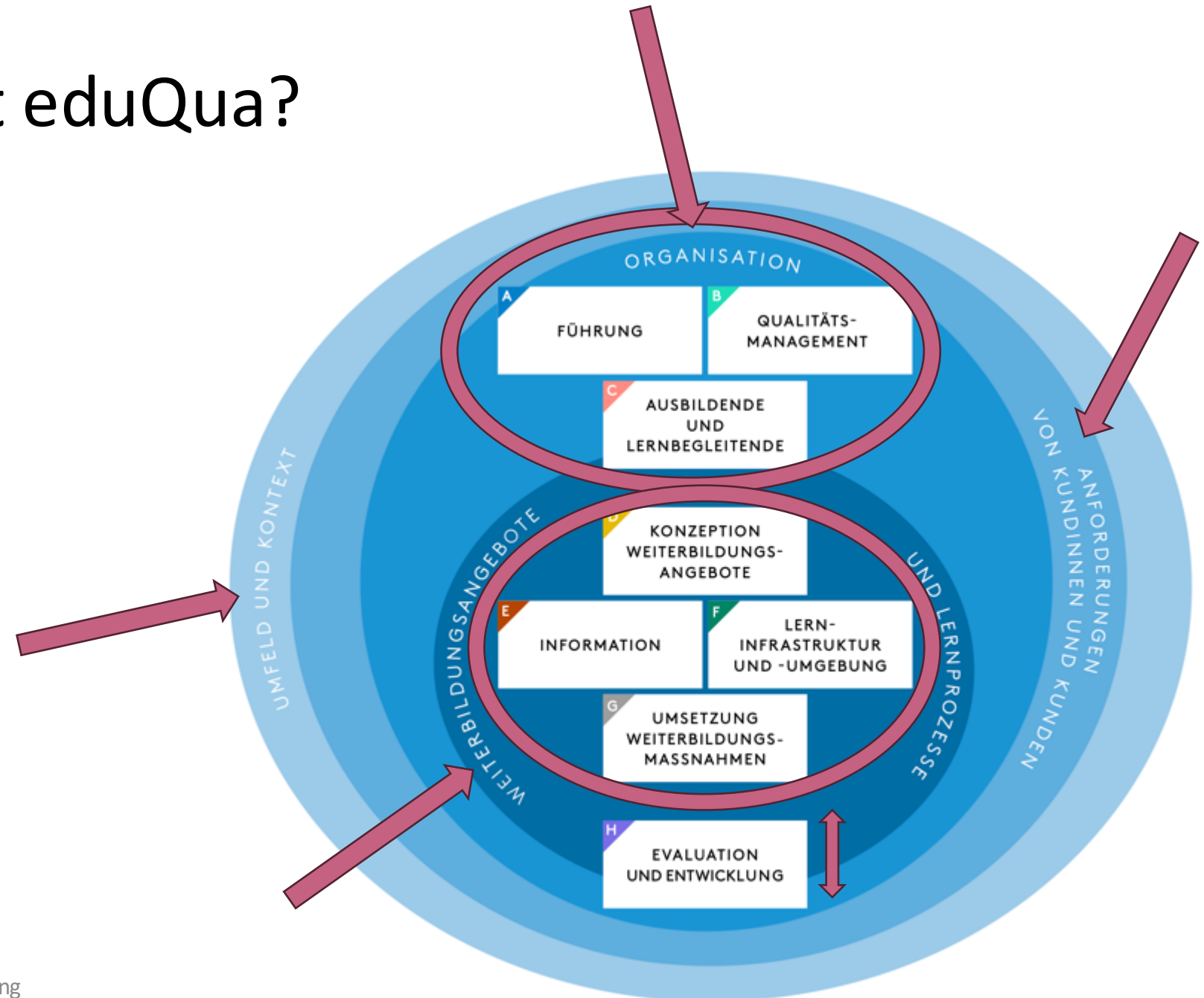
# 3 FRAGEN

bei der Erstellung neuer Dokumente



# Wie funktioniert eduQua?

- Struktur



# Wie funktioniert eduQua?

- Ablauf auf Führungsebene



**A** FÜHRUNG

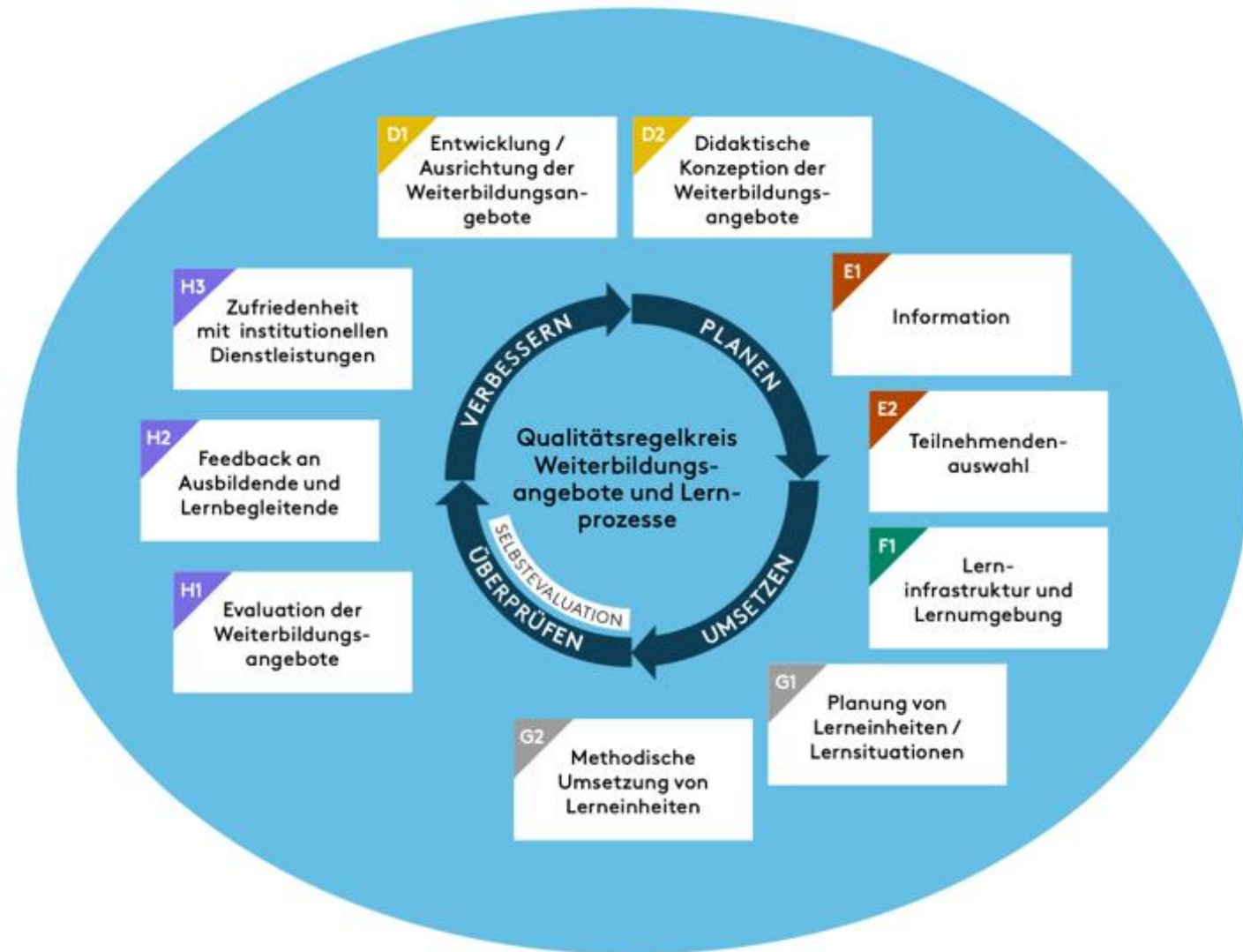
**B** QUALITÄTS-MANAGEMENT

**C** AUSBILDENDE UND LERNBEGLEITENDE

**H** EVALUATION UND ENTWICKLUNG

# Wie funktioniert eduQua?

- Ebene der WB-Angebote und Lernprozesse



**D** KONZEPTION VON WEITERBILDUNGS- ANGEBOTEN

**E** INFORMATION

**F** LERN- INFRASTRUKTUR / LERNUMGEBUNG

**G** UMSETZUNG VON WEITERBILDUNGS- MASSNAHMEN

**H** EVALUATION UND ENTWICKLUNG

# Aufbau der einzelnen Prinzipien

2.6



## PRINZIP F: LERNINFRASTRUKTUR UND LERNUMGEBUNG

Lerninfrastruktur und Lernumgebungen, die das Lernen wirksam unterstützen

### Ziele des Kriteriums

Lerninfrastruktur und Lernumgebung und den Erfolg der Weiterbildung

### Wesentliche Anforderungen

Lerninfrastruktur und technische Lernumgebung

- unterstützen die Kompetenzen der Lernenden sowie die Bearbeitung der Aufgaben
- ermöglichen die geplanten Lernprozesse und erwünschten Lernprozesse
- entsprechen dem Lernverständnis der Lernenden
- sind einsatzfähig und funktionsfähig
- erfüllen gesetzliche Vorgaben und Anforderungen des Gesundheitsschutzes.

### Die physische und virtuelle Lernumgebung

- ist lernförderlich eingerichtet,
- fördert die Umsetzung didaktischer Anforderungen der Lernenden und der Anbieter

### Erfolgsfaktor

Geeignete Infrastruktur bereitstellen, Lernumgebung gestalten

### Ziele des Kriteriums

Lerninfrastruktur und Lernumgebung und den Erfolg der Weiterbildung.

### Wesentliche Anforderungen

Lerninfrastruktur und technische Geräte

technologiebasierten Instrumente und Hilfsmittel der Lern-

nach definierten Kriterien ausgewählt, einfach zugänglich, gut strukturiert und benutzer-

freundlich, den Informationsaustausch und die Zusammenarbeit zwischen den Beteiligten,

unterstützen über verständliche Anwendungshilfen,

ermöglichen die Sicherung der Vertraulichkeit von persönlichen Daten,

regelmässig gewartet oder gepflegt,

bei den Teilnehmenden wo nötig eingeführt und die Teilnehmenden werden bei der Nutzung begleitet,

in allen Lernorten in geforderter

### Nachweise zur Erfüllung der Anforderungen

#### Erforderliche Nachweise

- Richtlinien zu Unterrichts- und Lernräumen und Lerninfrastruktur
- Weiterbildungskonzepte
- Sicherheitsdispositionen

#### Weitere mögliche Dokumente

- Spezifische Leitlinien zur Auswahl und zum Einsatz von technologiebasierten Lernumgebungen

# Drei Hauptdokumente



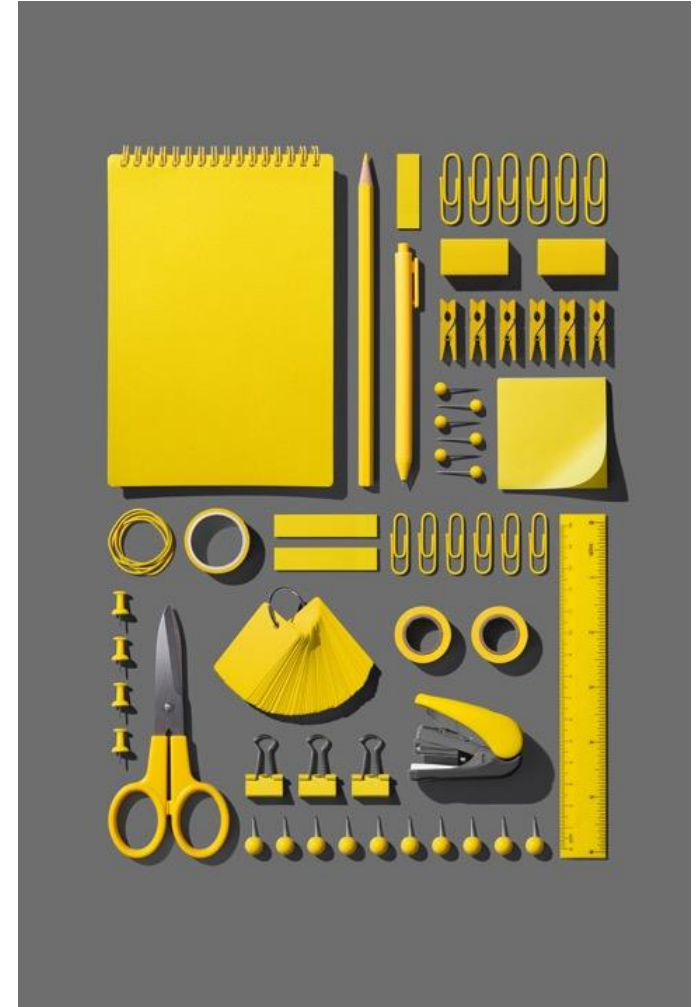
# Was bringt mir eduQua?



- eduQua ist nicht nur ein «Label» für die Aussenwirkung
- Klarer Rahmen und Vorgaben zur Qualitätsentwicklung
- Orientierung für Führungsprozesse
- Orientierung für Mitarbeitende und Lehrpersonen
- Stärkung von Team-Zusammenhalt durch Orientierung und klare Ausrichtung
- Aussenperspektive eines Spezialisten (Auditor) und Inputs für die Entwicklung der Organisation

# Was muss ich tun, um mit dem Label ausgezeichnet zu werden?

- Klare Organisation
- Qualifizierte Kursleitende
- Saubere Administration
- Lernfördernde und sichere Infrastruktur
- Qualitätskontrolle



# Was heisst Selbstevaluation?



## Standortbestimmung

- Wo erfüllen wir die Kriterien bereits?
- Wo gibt es Verbesserungspotenzial?



## Prüfung der Organisation



## Grundlage für Weiterentwicklung

- Stärken sichtbar machen
- Massnahmen für Verbesserungen ableiten



# Selbstevaluation – zum Beispiel mit Hilfe der eduQua-Vorlage zur Selbstevaluation (aus den Downloads)

**PRINZIP F: LERNINFRASTRUKTUR UND LERNUMGEBUNG**  
Lerninfrastruktur und Lernumgebungen, die das Lernen wirksam unterstützen.

Nr.	eduQua-Kriterium Eigene Qualitätsansprüche/Ziele	Indikatoren/ Kennzahlen Informationen, Quellen Messinstrumente	Sollwert/Idealwert Bewertungsgrundlagen	Ist-Werte, eigene Bewertung und Beurteilung Stärken-Schwächen-Bilanz	Erfüllungsgrad (X)			Entwicklungs-massnahmen Was wollen wir tun? In welcher Frist? Wer ist verantwortlich für die Umsetzung?
					nicht erfüllt	mini- mal erfüllt	gut erfüllt	
F1	<b>Lerninfrastruktur und Lernumgebung</b> Geeignete Infrastruktur bereitstellen, Lern-umgebung förderlich gestalten.  Lerninfrastruktur und Lernumgebung unterstützen den Lernprozess und den Erfolg der Weiterbildung.  Eigene Ziele:	<ul style="list-style-type: none"> <li>• WLAN-Abdeckung ohne Unterbrechungen</li> <li>• Nutzung LMS (z. B. Moodle) über alle Kurse</li> <li>• Feedback Lernende digital</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>• WLAN-Störungen &lt; 3 pro Monat</li> <li>• 80% aktive Nutzung LMS</li> <li>• 90% Feedback-erfassung digital</li> </ul>			<input checked="" type="checkbox"/> teilweise erfüllt	<ul style="list-style-type: none"> <li>• WLAN in bestimmten Räumen verbessern (IT-Abteilung, bis Q3)</li> <li>• Schulungen für Lernplattform erhöhen (Q4)</li> </ul>

Lerninfrastruktur ist modern und digital

• WLAN-Abdeckung ohne Unterbrechungen  
• Nutzung LMS (z. B. Moodle) über alle Kurse  
• Feedback Lernende digital









• WLAN-Störungen < 3 pro Monat  
• 80% aktive Nutzung LMS  
• 90% Feedback-erfassung digital

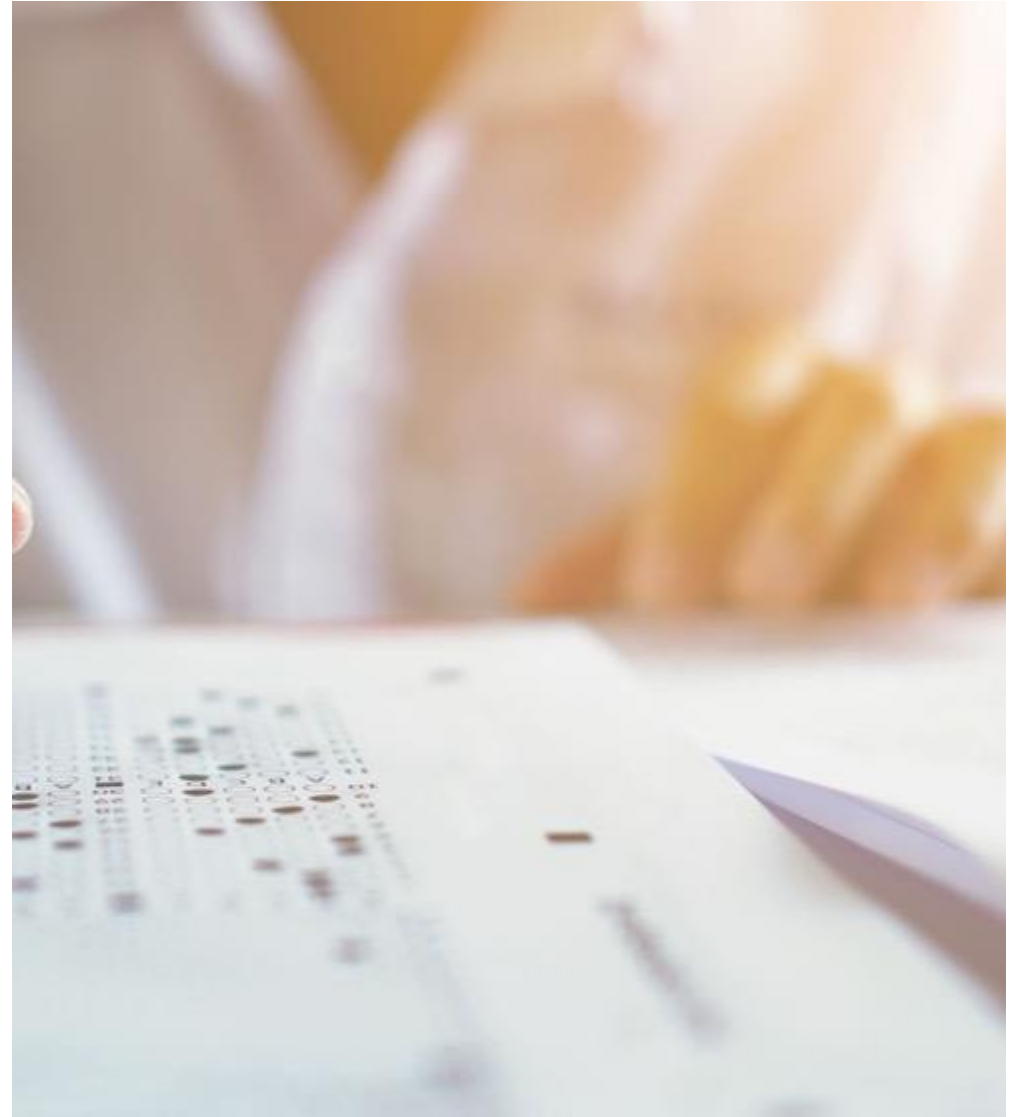
• WLAN-Störungen in 2 Räumen häufiger  
• 70% Nutzung LMS  
• 100% Feedback-erfassung digital

teilweise erfüllt

• WLAN in bestimmten Räumen verbessern (IT-Abteilung, bis Q3)  
• Schulungen für Lernplattform erhöhen (Q4)

# Wie läuft das Audit ab?

-  Planung, Terminierung
-  Hinweis einzureichende Dokumente im Vorfeld
-  Auditor sichtet Dokumente als Vorbereitung auf das Audit
-  Audit = Interview, Begutachtung, Begehung vor Ort  
weitere Dokumenteneinsicht
-  Auswertung
-  Feedback
-  Bericht
-  Zertifizierungsentscheid



# Tipps und Tricks



Auf Bewährtes aufbauen –  
bereits vorhandene Dokumente,  
den Prinzipien zuordnen (was  
verwenden wir heute schon?)



Was geschrieben steht, muss  
auch gelebt werden



Jede/r ist Teil des Systems:  
Einbezug aller Beteiligten



Nachweise/Beispiele  
einbeziehen: effektive Umfrage,  
tatsächliche Protokolle, etc.

# Häufige Stolpersteine

---

Zu glauben, man müsse perfekt sein, um die eduQua-Zertifizierung zu erhalten

---

Sich gezwungen fühlen, ein „überkomplexes System“ aufzubauen, um zertifiziert zu werden

---

Das eduQua-Zertifizierungsaudit als eine Prüfungssituation betrachten

---

Eine andere QM-Dokumentation kopieren

---

eduQua nur als eine Liste von vorzulegenden Dokumenten betrachten

---

Dem Auditor gefallen wollen

---

# Häufige Fragen

- ? Müssen alle Ausbildungspersonen ein **SVEB-Zertifikat** haben, damit die eduQua-Kriterien erfüllt sind?
- ? Was bedeutet eine **«analoge Qualifikation»** zum SVEB-Zertifikat Ausbilderin/Ausbilder? Ist es eine Gleichwertigkeit?
- ? Wie kann ich eine als analog betrachtete **Qualifikation nachweisen**?

[www.eduqua.ch](http://www.eduqua.ch)



Nachweis einer analogen Qualifikation  
zum SVEB-Zertifikat Ausbilderin/  
Ausbilder  
DOCX – 135 KB

---

# Häufige Fragen

- ? Ist die **Selbstevaluation** ein Nachweisdokument, das ich nur am Anfang erstelle?
- ? Muss ich die eduQua-Vorlage «Selbstevaluation» zwingend übernehmen?
- ? Gibt es eine Vorlage für die Zusammenstellung der erforderlichen Nachweisdokumente?

# Häufige Fragen

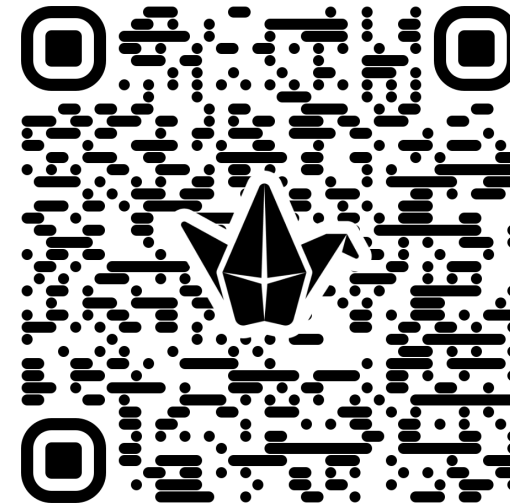
- ? B1: «Dokumentation eines **umgesetzten und evaluierten Qualitätsprojekts**» Was ist damit gemeint? Was ist der verlangte Umfang?
- ? Was muss beim jährlichen **Zwischenaudit** alles eingereicht werden?
- ? Wie bereite ich mich auf das **Audit** vor?

# Ihre Fragen



[Link zum Padlet](#)

QR-Code zum Padlet:



# Nützliche Informationen & Links

- Alle Dokumente kostenlos auf [www.eduqua.ch](http://www.eduqua.ch) (D,F,I,E)
- [Zertifizierungsantrag](#)
- [Kontakt Zertifizierungsstellen](#)
- [Vorlage eduQa Selbstevaluation](#)
- [Vorlage Nachweis einer analogen Qualifikation zum SVEB-Zertifikat](#)
- [eduQa Logo-Nutzungsbestimmungen](#)
- [Info Kombinierbarkeit mit anderen Labels \(ISO, In-Qualis, Fide\)](#)
- [Link zum Padlet Q&A](#)
  
- Beratungs- und Begleitungsdienstleistungen: Claudia Abu Khadra [www.c-abu.ch](http://www.c-abu.ch)



 Claudia Abu Khadrah  
Business Consulting & Team Coaching

# Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Das könnte Sie auch interessieren:

[Werden Sie Mitglied beim SVEB](#)

[Abonnieren Sie den Newsletter](#)

[Veranstaltungen des SVEB](#)

[Folgen Sie dem SVEB auf LinkedIn](#)

SVEB Schweizerischer Verband für Weiterbildung

Geschäftsstelle eduQua

Hardstrasse 235

8005 Zürich

044 319 71 71

eduqua@alice.ch

[www.eduqua.ch](http://www.eduqua.ch)



S V E B ■ Schweizerischer Verband für Weiterbildung  
F S E A ■ Fédération suisse pour la formation continue  
Federazione svizzera per la formazione continua  
Swiss Federation for Adult Learning